

TC Reisenburg trotz Jahrhunderthochwasser: Spannender 4. Spieltag ohne Ausfälle

Der Tennisclub Reisenburg hat am vergangenen Wochenende einen bemerkenswerten 4. Spieltag hinter sich gebracht. Trotz der erheblichen Schäden durch das Hochwasser gelang es, alle Heimspiele wie geplant auszutragen. Dank des Einsatzes von Vereinsmitgliedern und freiwilligen Helfern wurden die Plätze in Rekordzeit wieder bespielbar gemacht.

Herren 30 Landesliga 1: Dominanter 7:2-Sieg gegen Gröbenzell

Die Herren 30-Mannschaft des TCR präsentierte sich in Topform und sicherte sich einen überzeugenden 7:2-Sieg gegen den 1. SC Gröbenzell. An Position 1 lieferte Daniel Oszfolk eine spektakuläre Aufholjagd. Nachdem er im dritten Satz weit zurücklag, kämpfte er sich zurück und gewann die Partie am Ende verdient im Matchtiebreak (6:4, 6:7 und 10:7). Auch Karl Reichard, Mario Urban, Jochen Petz und Martin Wiesmüller überzeugten mit starken Leistungen und gewannen ihre Einzel jeweils in zwei Sätzen. Einzig Thilo Rinkenburger musste sich denkbar knapp 6:2, 6:7 und 10:12 geschlagen geben. Die Doppel wurden nicht mehr ausgespielt, da der Gesamtsieg bereits nach den Einzeln feststand.

Herren 60: Nervenstarker 5:4-Sieg gegen SpVgg Au/Iller

Die Herren 60 des TCR lieferten sich in der Landesliga 2 ein packendes Duell mit der SpVgg Au/Iller und setzten sich am Ende knapp mit 5:4 durch. Die Begegnung war bis zum Schluss spannend, doch die Spieler des TCR bewiesen starke Nerven und sicherten sich so ihren 3. Sieg in Folge. Nach den Einzelpartien führten die Reisenburger Herren bereits mit 4:2. Punkten konnten hier Reinhard Zweck, Gerhard Hackel, Dieter Blatter und Ulrich Riess. Erwähnenswert hierbei ist der Sieg von G. Hackel, dessen Spiel erst im Matchtiebreak entschieden wurde. Hier führte sein Gegner bereits mit 9:3. Doch mit einer großartigen kämpferischen und spielerischen Leistung konnte G. Hackel das Match noch drehen und mit 12:10 für sich entscheiden. Auch die Partie von R. Zweck wurde erst im Matchtiebreak entschieden. Mit 11:9 konnte sich R. Zweck hier knapp aber verdient durchsetzen. Hans Müller musste sich nach überzeugendem Auftakt schließlich ebenfalls im Matchtiebreak 0:6, 6:2 und 10:6 geschlagen geben. D. Blatter und U. Riess konnten ihre Spiele mit 6:3 und 6:4 sowie 7:5 und 6:0 überzeugend gewinnen. In den anschließenden Doppelspielen musste also nur noch eine Partie gewonnen werden. Das Doppel Blatter/Riess holte mit einem klaren 6:4, 6:1 den wichtigen und entscheidenden Punkt, der zum Gesamtsieg reichte. Mit 3 Siegen in 3 Spielen steht das Herren 60 Team des TCR damit auf einem aussichtsreichen 2. Tabellenplatz in der Landesliga 2, punktgleich mit Spitzenreiter TC Nersingen-Leibi.

Herren 40: Spannender 5:4-Heimsieg gegen TC Lauingen

Auch die Herren 40-Mannschaft erlebte ein nervenaufreibendes Match. Gegen den TC Lauingen stand es nach den Einzeln 3:3. Die Nr. 1 des TC Lauingen war verletzungsbedingt nicht angetreten. Markus Brenner (6:3, 6:2) und Andreas Mayer (6:2, 6:4) bezwangen ihre Gegner jeweils souverän in 2 Sätzen. In den Doppeln setzten sich Brenner/Schwenk klar mit 6:2, 6:0 durch, wohingegen Lopez/Mayer 1:6, 3:6 unterlagen. Das entscheidende Doppel, gespielt von Karl Käufler und Redzep Miftari, entwickelte sich zu einem Krimi. Im Matchtiebreak bewiesen die Reisenburger Nervenstärke und sicherten dem TCR mit 7:5, 4:6 und 10:8 den knappen 5:4-Heimsieg.

Herren 65: Unglückliche 4:2-Niederlage in Wertingen

Jugend: zwei Niederlagen, aber viel Kampfgeist

Die Jugendmannschaften des TCR hatten keinen leichten Tag. Sowohl die Juniorinnen 18 als auch die Dunlop Midcourt U10 Mannschaft waren chancenlos und unterlagen jeweils ohne Punktgewinn mit 6:0. Dennoch zeigten die jungen Talente großen Kampfgeist und sammelten wertvolle

Erfahrungen für die Zukunft. Das Spiel der Junioren 18 gegen die Jugend TeG oberes Günztal II wurde aufgrund des anhaltenden Regens verlegt.

Damen: 5:1-Niederlage in Wechingen

Auch die Damenmannschaft des TCR musste eine bittere 5:1-Niederlage gegen den TSV Wechingen einstecken. Nicole Bender und Laura Hergesell kämpften sich in ihren Einzeln bis in den Matchtiebreak, unterlagen jedoch denkbar knapp. Im Doppel konnten Müller/Hergesell einen Punkt für den TCR sichern (4:6, 2:6), während Bender/Wistuba 6:1, 6:1 unterlagen.

